

WUPPERTALER
FOTO
 PREIS
 2015

Wir richten den Wuppertaler Fotopreis aus, weil er eine ideale Möglichkeit ist aufzuzeigen, wie wunderschön, vielseitig und abwechslungsreich unsere Stadt ist.

Der daraus entstandene Bildkalender veranschaulicht, wie fotogen, lebenswert und liebenswert unsere Stadt ist.

Druckhaus Ley + Wiegandt:

- + Seit 1913 ein inhabergeführtes Familienunternehmen
- + Lückenloses Portfolio für Druckprodukte aller Art
- + Vielfach ausgezeichnet für herausragende Produktqualität
- + Sozial engagiert in Wuppertal
- + Ausbildungsbetrieb

UNTERNEHMEN DES JAHRES 2011

Ley + Wiegandt

Druckhaus Ley + Wiegandt GmbH + Co



› Vollständig versammelt: die zwölf Fotopreis-Finalisten mit ihren Bildern

350 BEWEISE: WUPPERTAL IST SCHÖN!

Dass Wuppertal ausgesprochen facettenreich ist, wussten wir ja eigentlich immer schon. Aber jetzt gibt es auch einen mehr als eindrucksvollen bildlichen Beweis dafür: nämlich mehr als 350 hochkarätige Beiträge zum 1. Wuppertaler Fotopreis, den die Credit- & Volksbank gemeinsam mit der Rundschau und dem Druckhaus Ley + Wiegandt aus der Taufe gehoben und bei der Premiere genau unter diesem Motto ausgeschrieben hatte. „Facettenreiches Wuppertal“ von allen erdenklichen und vor allem sehr schönen Seiten hatte die Jury zu bewerten – und traf am Ende eine Auswahl von zwölf Fotos, die mit einem eindrucksvollen Fotokalender und einer Ausstellung in der Volksbank dokumentiert wurde. ➤

› Der Volksbank-Vorstandsvorsitzende Heinz-Günter Wahle (li.) gratulierte gemeinsam mit Rundschau-Geschäftsführer Lutz Rensch (re.) und Silke Jungmann (Ley + Wiegandt) dem Sieger-Trio: Gewinnerin Kirsten Radermacher („Sonntagsmorgens im Luisenviertel“), Wolfram Ehl (Platz zwei für „Der Neumarkt im Advent“) und Uwe Milbrecht (Platz drei für den Blick „down under“) in den ehemaligen Fußgängertunnel am Döppersberg.



WUPPERTALER
FOTO
 PREIS
 2015

Wir engagieren uns für den Wuppertaler Fotopreis, weil uns unsere Stadt am Herzen liegt.

Dieses Engagement prägt auch unseren Umgang als Bank mit den Menschen und Unternehmen in der Region.

Das Team der CVB steht für:

- ✓ Mittelständisches Denken und Handeln
- ✓ Schnelle Entscheidungen und professionelle Beratung im Firmenkundengeschäft
- ✓ Individuelle und nachhaltige Anlageberatung
- ✓ Gesellschaftliches, kulturelles und soziales Engagement

Nehmen Sie uns beim Wort!

Credit- und Volksbank eG

Wir sind persönlich für Sie da!

 **Credit- und Volksbank eG**
www.credvoba.de
 0202/980-1642



› Passende Kulisse: Der Fotopreis wurde da verliehen, wo digitale Fotos zu perfekten Bildern werden – mitten in der Druckerei bei Ley + Wiegandt.



› Volksbank-Vorstand Hardy Burdach mit TOP Magazin-Repräsentantin Carmen Rode und Ley + Wiegandt-Seniorchef Wolfgang Vetter



› Filmreifes Lächeln bei zwei wichtigen Fotopreis-Motoren: Jan Vetter (Ley + Wiegandt) und Sabine Grasediek (Volksbank)

FOTOS | BETTINA OSSWALD

WUPPERTALER FOTO PREIS 2015

Wuppertal hat einen Kulturpreis, einen Wirtschaftspreis, einen Literaturpreis - und jetzt auch einen Fotopreis.

Hervorragende Preisträger in einem großartigen Wettbewerb. Zahlreichen Amateur- und Profifotografen haben zu diesem erfreulichen Ergebnis ihren Beitrag geleistet. Mit Einsendungen, die Wuppertals vielfältige Facetten aus vielen Blickwinkeln fotografisch eindrucksvoll beleuchteten.

Deswegen freuen wir uns jetzt schon auf eine Neuauflage im kommenden Jahr!

Rundschau Verlagsgesellschaft mbH

- TOP Magazin Wuppertal
Das Gesellschaftsmagazin
- Wuppertaler Rundschau
erreicht 2x die Woche 176.000 Haushalte in Wuppertal
- So schmeckt Wuppertal
Der Gastroguide
- online werben mit:
www.wuppertaler-rundschau.de

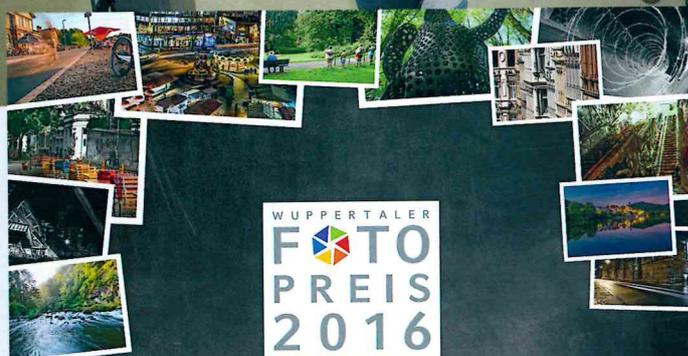
Werbung in Wuppertal ist Rundschau

wuppertaler rundschau

www.wuppertaler-rundschau.de



› Ehre, wem Ehre gebührt: Kirsten Radermacher durfte eigenhändig den Druck des Fotopreis-Kalenders starten. Er ist für 12,90 Euro bei Rundschau reisen in Barmen und TOP Reisen in Elberfeld zu haben.



WUPPERTALER
FOTO
PREIS
2016

FACETTENREICHES
WUPPERTAL

Bei der Siegerehrung im Druckhaus Ley + Wiegandt durfte Gewinnerin Kirsten Radermacher den Druck eben dieses Kalenders sogar ganz persönlich starten. Für die Doktorandin im Bereich Drucktechnologie der Bergischen Universität eine der leichteren Aufgaben. Mehr Mühe hatte sie da schon, die Szene aus dem Luisenviertel, die ihr Platz eins brachte, noch rechtzeitig einzufangen. Die Kellner der Kult-Kneipe „Katzengold“ wollten das wie komponiert wirkende Idyll auf ihrer Terrasse gerade für das Morgengeschäft auseinandernehmen, als die Fotografin zufällig vorbeikam und eingriff. Nur eine von vielen „Making of“-Anekdoten, die unter den vollzählig versammelten Siegern und der Jury ausgetauscht wurden...



› Rundschau-Geschäftsführer Lutz Rensch und Rundschau-Redakteur Roderich Trapp bedankten sich bei Vok Dams (Mitte), der als besonders aktives Jury-Mitglied viel Einsatz für den Fotopreis zeigte.